

Antwortenkatalog

Vergabestelle: Staatliche Hochbau- und Liegenschaftsverwaltung Mecklenburg-Vorpommern
Maßnahme: GI zur Unterbr. oberster Landesbehörden Ehemaliges Postgebäude Schwerin
Vergabe: Baustelleneinrichtung
Vergabe-Nr: 23A0084S

Inhaltsverzeichnis

[ID: 64547] ---

[ID: 64506] [Bieteranfrage](#)

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren

erstellt am 02.06.2023 11:12

Frage: *Betreff:* »[ID: 64547] ---«
Inhalt: ---

Antwort: *Betreff:* »Bisher unbeantwortete Frage!«
Inhalt: ---

lfd. Nummer A-1

Frage: *Betreff:* »[ID: 64506] Bieteranfrage«
Inhalt: »Pos. 1.1.60
Bitte benennen Sie die erforderlichen Elemente in der jeweiligen Anzahl.
In welchem Intervall sind Kontrollen gefordert?

Pos. 1.2.10

Was ist hier gefordert? Das Einrichten der eigenen BE-Fläche? Das Schützen von Flächen für Dritte? Welche Fläche soll mit Schüttgut geschützt/ aufgebaut werden und welche soll anderweitig geschützt werden und wie? Bitte klären Sie auf

Pos. 1.4.20; 1.4.40; 1.4.60; 1.4.80

Der inkludierte Betrieb ist zum derzeitigen Zeitpunkt nicht durchführbar (steigende Energiepreise und kein absehbares Ende in Sicht). Das stellt ein unzumutbares Risiko ist gem. VOB dar, ist nicht zulässig und auch nicht seriös anzubieten.

Pos. 1.6.10; 1.6.60

Wie viele Meter Erdarbeiten sind erforderlich?«

Antwort: *Betreff:* »AW: Bieteranfrage«
Inhalt: »Pos. 1.1.60

Bitte benennen Sie die erforderlichen Elemente in der jeweiligen Anzahl.
In welchem Intervall sind Kontrollen gefordert?

Antwort:

Bei Bedarf und nach Anweisung der Bauleitung bzw. des Bauleiters sind Flächen an den Zu- und Abfahrten zur Baustelle bzw. auf angrenzenden öffentlichen Straßen und Fußwege im Bereich der Zufahrt zur BE-Fläche im großen Posthof mit entsprechenden verkehrstechnischen Einrichtungen (Schilder, Absperrzäune, etc.) zu

versehen. Der Zeitpunkt zum Aufbau verkehrstechnischen Einrichtungen wird vom Bauleistiker benannt und führt Kontrollen zu deren ordnungsgemäßen Erhaltung durch. Das Einholen von Genehmigungen, die Ausführung, Vorhaltung und Abbau verkehrstechnischen Einrichtungen erfolgt durch die Baustelleneinrichtung.

Pos. 1.2.10

Was ist hier gefordert? Das Einrichten der eigenen BE-Fläche? Das Schützen von Flächen für Dritte? Welche Fläche soll mit Schüttgut geschützt/ aufgebaut werden und welche soll anderweitig geschützt werden und wie? Bitte klären Sie auf

Antwort:

Es ist alles im LV- Text beschrieben: "Baustelleneinrichtungsfläche für alle am Bau beteiligte Gewerke für den gesamten Leistungszeitraum vorbereiten,

Herrichten und Vorhalten." Die aktuelle Baustelleneinrichtungsplan und der Plan zu den Bestands-Pflasterflächen sowie deren Erläuterungen sind zu beachten. Alle zu erhaltenen Flächen, welche nicht in einer sep. Position aufgeführt werden, sind abzudecken und zu schützen (Schutzvlies, Recycling-Material).

Auszug aus LV-Text: "In dieser Position sind alle allgemeinen Vorbereitungsarbeiten für das Einrichten einer Baustelleneinrichtungsfläche einzukalkulieren, die

nicht in separaten Positionen erfasst worden sind."

Das Herstellen der Baustraße mit Bitumen wird in sep. Pos. 01.02.0120 ausgeschrieben.

Pos. 1.4.20; 1.4.40; 1.4.60; 1.4.80

Der inkludierte Betrieb ist zum derzeitigen Zeitpunkt nicht durchführbar (steigende Energiepreise und kein absehbares Ende in Sicht). Das stellt ein unzumutbares Risiko ist gem. VOB dar, ist nicht zulässig und auch nicht seriös anzubieten.

Antwort:

Diese Vorhaltungspositionen der genannten Container sind aus unserer Sicht richtig erstellt und sind gemäß LV-Text auch so anzubieten. Kosten für Energie und Heizung sind nach dem aktuellen Stand inkl. Sicherheitszuschläge in den EP-Preis einzukalkulieren.

Pos. 1.6.10; 1.6.60
Wie viele Meter Erdarbeiten sind erforderlich?

Antwort:

Da die Bauwasser- und Abwasserleitungen oberirdisch geführt werden, sind aus unserer Sicht keine Erdarbeiten notwendig. Der Passus "einschl. Erdarbeiten" kann gestrichen werden.

«